Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 101 (1975)

Heft: 21

Buchbesprechung: Das neue Buch

Autor: Lektor, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das neue Buch

«In Russland», der vorzügliche Photoband von Inge Morath (Verlag Bucher, Luzern) erscheint in zweiter, ergänzter Auflage. Die bestechenden Bilder über Land, Leben und Volk der Russen sowie die einfühlsame und überlegene Textdarstellung Arthur Millers verleihen dem Buch bleibenden Wert.

Ebenfalls bei Bucher erschien der Bildband «Sovak-Radierung»: Ein Ueberblick über das graphische Werk Pravoslav Sovaks seit 1958 sowie ein Einblick in seine Arbeitsmethoden. Das reich illustrierte Buch ging aus einem Ausstellungskatalog hervor und enthält auch Biographie, Bibliographie und Werkverzeichnis.

Mit «Lebe wohl!» schuf Jacques Massacrier einen Katalog für Lebenskünstler (Benteli-Verlag Bern). Er stellt dar, wie man ohne zivilisatorische Errungenschaften (überleben) kann. Dazu gibt er in fast lexikographischer, aber humorvoller Art Ratschläge und illustrierte Anleitungen aus unzähligen Sach- und Fachgebieten.

Die Umwelt des Kindes (II) ist der zweite von vier Bänden, in denen Ernest Bornemann die «verbotenen» Reime, Lieder, Rätsel und Sprüche deutschsprachiger Stadtkinder zwischen 3 und 17 Jahren der Gegenwart vorstellt (Walter-Verlag, Olten). Ein hochinteressantes Werk für Eltern und Erzieher.

«Das Abenteuer Helfen.» Der Berner Arzt Reinhold Wepf berichtet in diesem Buch (Verlag Benteli, Bern) über seine Tätigkeit als Rotkreuzdelegierter und Chirurg in zehn Kriegsländern. Ein mit vielen Photos ergänzter Tatsachenbericht über Not und Leid von Mitmenschen, die unserer Hilfe bedürfen.

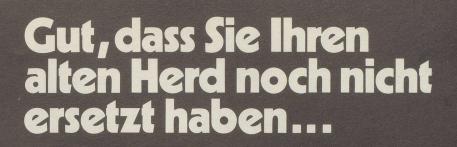
«Umwege eines Namenlosen» – diesen Titel gab Sonja Fueter ihren philosophischen Betrachtungen zum Thema Einsamkeit (Benteli), eine Geschichte des verzweifelten, namenlosen Individuums auf dem Weg aus hoffnungsloser Einsamkeit zur Hoffnung, erzählt und illustriert nicht ohne Humor und Ironie.

«Körperrhythmen.» Die Uhr in uns gehe ganz genau, erläutert Gay G. Luce in diesem Buch (Hoffmann und Campe) über Biorhythmen. Luce gibt einen Ueberblick über die bisherigen Ergebnisse der medizinisch-biologischen Forschung auf diesem Gebiet, Erkenntnisse, die wesentlichen Einfluss auf zahlreiche Bereiche unseres Lebens haben können.

«Das Gespensterhaus» von Uli Wichelegger (erschienen im Benteli Verlag, Bern) ist eine Geschichte aus der Altstadt Bern, eine Mischung von Gruselstory, Liebesroman und Krimi; und beim Gespensterhaus handelt es sich um jenes an der Junkerngasse, das bereits wissenschaftlich untersucht wurde und zurzeit – bezeichnenderweise – wieder leersteht.

Aus dem gleichen Verlag ist das von Scapa illustrierte «Pizzabuch» von Saro und Luisella Marretta. 61 Pizzarezepte werden in fünf Gruppen, anekdotisch garniert, vorgelegt und ergänzen das früher erschienene «Spaghettibuch».

Johannes Lektor



...denn für nur Fr. 624.gibt es jetzt den
neuen Therma 1000
mit BackofenSelbstreinigung.

(Anstellmodelle ab Fr. 679.-)

haushalt

